



Nietiedt

STARKE LEISTUNG AM BAU

Nietiedt-Gruppe erhält TOP 100-Siegel

Auswahlverfahren mit mehr als 100 Prüfkriterien bestanden – Preisverleihung mit Christian Wulff im Juni

Der Lohn für herausragende Innovationskraft: Die Nietiedt-Gruppe aus Wilhelmshaven ist mit dem TOP 100-Siegel 2026 ausgezeichnet worden. Damit gehört das Unternehmen zu den innovativsten Mittelständlern Deutschlands. Auf der Preisverleihung im Rahmen des Deutschen Mittelstands-Summit am 26. Juni in Heidelberg wird Christian Wulff den Vertretern der Unternehmensgruppe persönlich zu diesem Erfolg gratulieren. Der frühere Bundespräsident und niedersächsische Ministerpräsident begleitet den Innovationswettbewerb TOP 100 als Mentor.

Wie viel Arbeitszeit reserviert sich der Chef für das Thema Innovation, wie viele innovative Ideen bringen die Mitarbeiter auf den Tisch – um solche Fragen dreht sich das wissenschaftliche Auswahlverfahren von TOP 100. Im Detail untersuchen der Innovationsforscher Professor Nikolaus Franke und sein Team die fünf Kategorien Innovationsförderndes Top-Management, Innovationsklima, Innovationsprozesse und Organisation, Außenorientierung/Open Innovation sowie Innovationserfolg. Grundlage dafür ist ein Online-Fragebogen, den die teilnehmenden Unternehmen zuvor ausfüllen.

Die fünf Kategorien spiegeln sich in mehr als 100 Prüfkriterien wider. Das Auswahlverfahren nimmt Franke im Auftrag von compamedia, dem Veranstalter des Wettbewerbs, vor. „Bei TOP 100 analysieren wir gründlich und umfassend, wie innovationsorientiert die Bewerber sind. Und wer herausragend aufgestellt ist, bekommt es mit dem TOP 100-Siegel bestätigt“, sagt Professor Nikolaus Franke.

Die Nietiedt-Gruppe überzeugte in dem Auswahlverfahren und darf das TOP 100-Siegel seit dem 1. Februar führen. Das Unternehmen ist im Bau- und Ausbaugewerbe mit 18 Standorten in Deutschland beheimatet und hat sich dabei vor allem als bauproduktiver Sanierungsspezialist sowie als Industrie- und Werftdienstleister einen Namen gemacht

Nietiedt-Gruppe: Innovation aus Haltung, Kultur und Verantwortung

Die Nietiedt-Gruppe steht für eine besondere Verbindung aus unternehmerischer Tradition und konsequenter Innovationsorientierung. Als familiengeführte Unternehmensgruppe verfolgt Nietiedt einen klaren Anspruch: Innovation ist kein Einzelprojekt, sondern ein fester Bestandteil der Unternehmens-DNA. Das Top-Management gibt die Richtung vor, fördert aktiv neue Ideen und schafft Freiräume, in denen Mitarbeitende Verantwortung übernehmen und unternehmerisch denken können.

Ein zentraler Erfolgsfaktor ist die gelebte Innovationskultur. Vertrauen, Eigenverantwortung und interdisziplinäre Zusammenarbeit bilden die Grundlage dafür, dass Ideen nicht nur entstehen, sondern strukturiert weiterentwickelt und umgesetzt werden.

Moderne Methoden, digitale Technologien sowie der gezielte Einsatz von „Künstlicher Intelligenz“ unterstützen dabei effiziente und flexible Innovationsprozesse – von der ersten Idee bis zur Markteinführung.

„Innovation entsteht für uns dort, wo Menschen den Mut haben, neue Wege zu gehen, und gleichzeitig die Verantwortung spüren, nachhaltig zu handeln“, sagt Tom Nietiedt, Vorsitzender der Geschäftsleitung sowie Stiftungs-Vorstand der Nietiedt-Gruppe. Dabei spielen auch ökologische und soziale Aspekte eine zentrale Rolle. Innovation wird stets im Kontext langfristiger Verantwortung gedacht.

„Unsere Stärke liegt darin, Tradition mit Zukunft zu verbinden – offen für neue Technologien, nah am Markt und immer mit Blick auf den Menschen“, so Tom Nietiedt weiter. Diese Haltung macht die Nietiedt-Gruppe zu einem innovationsstarken Vorreiter im Mittelstand.

Damit alle Teilnehmer über die gleiche Chance verfügen, wird das TOP 100-Siegel in drei Größenklassen vergeben: bis 50, 51 bis 200 und mehr als 200 Mitarbeiter. In der aktuellen, 33. Runde von TOP 100 bewarben sich 356 Mittelständler um das Siegel. Davon waren 282 erfolgreich. Maximal können 100 Unternehmen pro Größenklasse ausgezeichnet werden.

Die Top-Innovatoren des aktuellen Jahrgangs treffen sich am 26. Juni im Heidelberg Congress Center zum Deutschen Mittelstands-Summit. Dort wird Christian Wulff ihnen persönlich zum Erfolg bei TOP 100 gratulieren.

TOP 100: der Wettbewerb

Seit 1993 vergibt compamedia das TOP 100-Siegel für besondere Innovationskraft und überdurchschnittliche Innovationserfolge an mittelständische Unternehmen. Die wissenschaftliche Leitung liegt seit 2002 in den Händen von Prof. Dr. Nikolaus Franke. Franke ist Gründer und Vorstand des Instituts für Entrepreneurship und Innovation der Wirtschaftsuniversität Wien. Mit 27 Forschungspreisen und über 200 Veröffentlichungen gehört er international zu den führenden Innovationsforschern. Mentor von TOP 100 ist der frühere Bundespräsident und Ministerpräsident Christian Wulff. Projektpartner sind die Fraunhofer-Gesellschaft zur Förderung der angewandten Forschung und der Mittelstandsverband BVMW. Das Magazin „manager magazin“ begleitet den Unternehmensvergleich als Medienpartner, das Magazin „ZEIT für Unternehmer“ als Kooperationspartner. Mehr Infos und Anmeldung unter www.top100.de.

Nietiedt Wilhelmshaven

Zum Ölhafen 6 · 26384 Wilhelmshaven · Telefon 04421 3004 101 · www.nietiedt.com